

## Rheinfelder Montagsdemo



**Liebe Montagsdemonstrantinnen und Montagsdemonstranten,**



*Fritz hat auch einen Beitrag zur 265. Montagsdemo!*

## Dienstleistungsrichtlinie

Weitgehend unbemerkt ist die im Dezember in Kraft getretene Dienstleistungsrichtlinie. Ein "gesellschaftliches Großexperiment", wie Klaus Beck vom DGB Bundesvorstand das mit zahlreichen Schlupflöcher ausgestattete Werk.

Wir erinnern uns.

Der Zigtausend fache Protest gegen den sogenannten Blödesten - Richtlinie im Jahr 2008 verhinderte im großen Stil betriebenes Lohn- und Sozialdumping. Grundsätzlich hätten Beschäftigte aus anderen EU-Ländern zu ihren Heimatland- Standards in Deutschland schaffen können und hätten im großen Stil für Lohndrückerei gesorgt. Doch über den Umweg "vorübergehende Dienstleistungserbringung" soll es jetzt gleichwohl möglich werden. Denn bisher ist nirgends festgeschrieben, was vorübergehend bedeutet und wie lange das sein soll. Und eine Meldepflicht für diese Jobs gibt es nur für den Fall, dass es in diesen Bereichen keine Mindestlöhne gibt.

Die sogenannten "EAP's", die "einheitlichen Ansprechpartner" sind in Deutschland föderativ strukturiert, ja in manchen Bundesländern sogar von nicht staatlichen Institutionen wie den Industrie- und Handelskammern und den Gewerbeakademien "verwaltet".  
Keine Lohndrückerei durch die Dienstleistungsrichtlinie!

***Neue Politiker braucht das Land! Mach mit! Auf zur Montagsdemo!***

*Jeden Montag - 18.00 Uhr - Oberrheinplatz*